

# WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen



21. Aug. 2009  
63. Jahrgang

# 33

Förderer des  
HV Westfalen  
Breiten- und  
Leistungssport **hummel**  
– the name of the game

Geschäftsstelle Strobelallee 56 • 44139 Dortmund • Telefon 0231 57 34 55 • Telefax: 0231 57 21 39  
www.handballwestfalen.de • E-mail geschaeftsstelle@handballwestfalen.de  
Bankverbindung Stadtparkasse Dortmund (BLZ 440 501 99) 301 021 992

## Westdeutscher Handball-Verband

### Präsident

Im Westdeutschen Handball-Verband e.V. ist die ehrenamtliche Position des Referenten für Öffentlichkeitsarbeit zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören

Darstellung des Verbandes nach außen

Verbindung zu den Medien

Ergebnisdienst für die Regionalligen Männer, Frauen, Jugend

Interessenten bitten wir um telefonische Kontaktaufnahme mit der WHV-Geschäftsstelle unter 0211-335979

Stroband

### Technische Kommission (TK)

Nach dem Beschluss des EP des DHB vom 07.03.2009 wurde eine Änderung der Durchführungsbestimmungen der Regionalliga West 2009/2010 "Auf- und Abstiegsregelung" erforderlich. Der EV des WHV hat in seiner Sitzung vom 12. August 2009 diese Änderung eingehend beraten und einstimmig beschlossen.

Die Durchführungsbestimmungen für die Regionalliga Staffel West 2009/2010 "Auf- und Abstiegsregelung" erhalten folgenden Text:

### 20.7

Mannschaften, die in den Abschlusstabellen bei den Männern die Plätze 2 bis 10 und bei den Frauen die Plätze 2 bis 9 belegen, sind für die 3. Liga 2010/2011 qualifiziert.

Sollte eine der qualifizierten Mannschaften ihr Recht zur Teilnahme an dem Spielbetrieb der 3. Liga nicht wahrnehmen, ist von Platz 10 (Männer) bzw. 9 (Frauen) ab folgend die jeweils nächste Mannschaft qualifiziert. Hierdurch wird gewährleistet, dass 9 (Männer) bzw. 8 (Frauen) Mannschaften aus dem WHV an dem Spielbetrieb der 3. Liga nach Abschluss der Saison 2009/2010 teilnehmen (Beschluss des EP des DHB am 07.03.2009).

### 20.8

Mannschaften, die in den Abschlusstabellen bei den Männern die Plätze 11 bis 16 und bei den Frauen die Plätze 10 bis 14 belegen, steigen in die Oberliga ab (Beschluss des EP des DHB am 07.03.2009).

Dabei sind die Regelungen unter 20.7 zu berücksichtigen.

### 20.9

Nach Abschluss der Spielsaison

2009/2010 steigen auf

- die Meister (Männer und Frauen) in die 2. Bundesliga, bei Verzicht oder fehlender Lizenz der jeweilige Tabellenzweite,  
- der Sieger aus den Qualifikations-Spielen zwischen dem Mittelrhein- und dem Niederrheinmeister und der Westfalenmeister in die 3. Liga (Männer und Frauen).

Stroband / Präsident  
Gebhardt / Vizepräsident

### Rechtswart

Der Erweiterte Vorstand hat auf seiner Sitzung am 12. August 2009 die Änderung der WHV-Finanzordnung in § 10 Ziffer (4) beschlossen.

Die Änderung tritt zum 1. September 2009 in Kraft.

(4) Neben den in Ziffer 3 genannten Aufwendungen werden vergütet bei Ausbleibezeiten

bis zu	4 Stunden	13,00 €
über	4 - 6 Stunden	16,00 €
über	6 - 8 Stunden	18,00 €
über	8 - 10 Stunden	21,00 €
über	10 Stunden	23,00 €

Ausnahmen von dieser Regelung bestimmt der Präsident.

Faillard

Förderer des  
HV Westfalen  
Breiten- und  
Leistungssport

**hummel**<sup>®</sup>  
– the name of the game

# Handballverband Westfalen

## Bezirk Nord

### Kreis Gütersloh

#### Kreisschiedsrichterwart

#### Einladung zum Kreisschiedsrichtertag 2009

Termin: am 01.10.2009 um 19:30 Uhr in Oelde bei Pott's auf dem Malzboden

#### Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Bestätigung des Protokollführers (TSG Rheda)
- 3.) Feststellung der Stimmenzahl
- 4.) Genehmigung des Protokolls des letzten Schiedsrichtertages
- 5.) Bericht des Kreisschiedsrichterwartes
- 6.) Bericht des stellvertretenden Kreisschiedsrichterwartes
- 7.) Bericht des Schiedsrichterlehrwartes
- 8.) Ehrungen
- 9.) Anträge
- 10.) Wahl des Versammlungsleiters
- 11.) Entlastung des Vorstandes
- 12.) Wahlen
  - a. des Kreisschiedsrichterwartes
  - b. des stellvertretenden Kreisschiedsrichterwartes
  - c. des Kreisschiedsrichterlehrwartes
  - d. der Delegierten zum Bezirks- u. Verbandschiedsrichtertag
- 13.) Sonstiges



Sportartikel für  
Spieler, Trainer,  
Schiedsrichter und Betreuer

Konditionen und Informationen

Tel. 02305 9476245

oder

Mail: info@wespe-handball.de

#### Delegierte Schiedsrichter der Vereine

HSG Bockhorst/Dissen	2
TuS Borgholzhausen	2
TuS Brockhagen	6
HG Delbrück	1
SV 03 Geseke	1
CVJM Gütersloh	1
HC Gütersloh 07 e.V.	1
HSG Gütersloh	3
FC Greffen	3
HSG Union 92 Halle	2
JSG Halle/Hörste	2
TSG Harsewinkel	4
SV Herzebrock	4
Spvg. Hesselteich	4
TG Hörste	4
TV Isselhorst	4
SV GW Langenberg	1
SC DJK Lippstadt	2
Spfr. Loxten	7
SV RW Mastholte	3
SG Neuenkirchen-Varensell	2
TV Jahn Oelde	2
TuS Viktoria Rietberg	5
TSG Rheda	1
SV Spexard 1950	3
Spvg. Steinhagen	7
TV Verl	6
Spvg. Vermold	5
TV Werther	2
Wiedenbrücker TV	4
<b>Summe delegierte SR</b>	<b>94</b>

Schleese

### Kreis Steinfurt

#### Vorsitzender

Im Anschluss an den Jugendtag des HK Steinfurt lade ich herzlich zu einer Vereinsvertreterversammlung ein. Sie findet statt am

**Montag, 31. August 2009 im Hotel "Zur Post" in Wettringen, Kirchstr. 4.**

**Tel.: 02557/93720**

**Beginn: ca. 19:30 Uhr.**

Engbrink

### Kreis Münster

#### Schiedsrichterlehrwart

#### Schiedsrichterweiterbildung

Für die Saison 2009/2010 werden folgende Weiterbildungsstermine angeboten.

**Montag, den 31.08. – Münster**  
Gaststätte Sentruper Höhe (Waldeyerstr.)

**Montag, den 07.09. – Lengerich**

Medienraum der Dreifachhalle

**Mittwoch, den 09.09. – Everswinkel**

Clubraum Sporthalle Everswinkel - Münster

**Montag, den 14.09. – Münster**  
Gaststätte Sentruper Höhe (Waldeyerstr.)

**Dienstag, den 15.09. – Münster**

Gaststätte Sentruper Höhe (Waldeyerstr.)

**Donnerstag, den 17.09. – Münster**

Gaststätte Sentruper Höhe (Waldeyerstr.)

**Freitag, den 18.09. – Münster**  
Gaststätte Sentruper Höhe (Waldeyerstr.)



Der Beginn der Weiterbildungen ist jeweils 19:30 Uhr.

**Die Schiedsrichterweiterbildung ist für alle Schiedsrichter Pflicht, die nicht an einem HV- oder Bezirkslehrgang teilgenommen haben. Die Vereine sind für die Verständigung der SR verantwortlich. An allen Terminen besteht die Möglichkeit, für die Anwärter, die den schriftlichen Test in Havixbeck nicht bestanden haben, diesen Test hier zu wiederholen.**

Remke

Herausgeber:  
Handballverband Westfalen e.V.  
Strobelallee 56  
44139 Dortmund

## Kreis Hagen-Ennepe-Ruhr

### Kreistag Hagen - Ehrung Manfred Busch

Führungswechsel beim Handballkreis Hagen/Ennepe-Ruhr. Auf dem ordentlichen Kreistag im Vereinshaus St. Bonifatius in Hagen-Haspe wurde der Wetteraner Michael Knöpel (44) zum neuen 1. Vorsitzenden und somit zum Nachfolger des nicht mehr kandidierenden Vorsitzenden Manfred Busch einstimmig von den Delegierten der Vereine gewählt. Nach Diedrich Franke (1954 – 1991) und Manfred Busch (1991-2009) ist Michael Knöpel erst der dritte Vorsitzende seit 1954.

In seinem letzten Rechenschaftsbericht ließ Manfred Busch noch einmal drei Jahre Revue passieren. Man habe die Strukturform abgeschlossen und auch die Zahl der Mannschaften auf einem gleichbleibenden Stand halten können, sagte Busch, der auch nicht vergaß die Erfolge einiger Mannschaft aus seinem Kreis zu erwähnen. Dreißig Jahre war Manfred Busch in verschiedensten Ämtern des Kreises tätig. Mit den Worten „Ich habe es gerne getan“ verabschiedete sich Manfred Busch von seiner Mannschaft und den Delegierten. Versammlungsleiter Dieter Stroband, Vorsitzender des westfäli-



v.l.: Dieter Stroband/Manfred Busch/Michael Knöpel

schen - und westdeutschen Handballverbandes, hatte es sich nicht nehmen lassen Manfred Busch zu verabschieden und überreichte ihm für seine Verdienste um den Handballsport die Ehrenplakette des westfälischen Handballverbandes. Anschließend wurde Manfred Busch, sichtlich gerührt, unter dem Beifall der Delegierten zum Ehrenvorsitzenden des Handballkreises gewählt. Wer ist der neue Vorsitzende? „Ich bin verheiratet, habe drei Kinder und spiele seit 35 Jahren Handball“, verriet Michael Knöpel. In der kommenden Saison wird man ihn noch im Tor seines Heimatvereins Westfalia Wetter bewundern können. Der in einer Hagener Kanzlei tätige Steuerberater ist sich klar, eine verantwortungsvolle Tätigkeit übernommen zu haben. Der Handball habe ihm viel gegeben, jetzt wolle er etwas zurückgeben, gestand Michael Knöpel zuvor in einem Gespräch mit dem Kreisvorstand. Text und Foto Peter Pickel